

Presse-Information

Die Sparkasse warnt vor Anrufen in betrügerischer Absicht

Die Sparkasse Altmark West weist darauf hin, dass sich aktuell Betrüger als Mitarbeiter des Geldinstituts ausgeben und sensible Daten, insbesondere TAN-Nummern für das Online-Banking, erfragen.

Besonders tückisch: Bei derartigen Anrufen werden häufig auch Telefonnummern der Sparkasse Altmark West angezeigt. Das Geldinstitut warnt ihre Kunden vor den Unbekannten.

Sparkassenmitarbeiter rufen keinesfalls Kunden an, um eine TAN des Kunden zu erfragen, weder um die Ausführung einer Überweisung durchzuführen, noch zu stoppen!

Wie kann ich mich schützen?

Grundsätzlich gilt: Ihr Kreditinstitut wird Sie niemals dazu auffordern, Ihre persönlichen Zugangsdaten preiszugeben – weder per SMS noch per E-Mail oder am Telefon. Gehen Sie deshalb niemals auf die Aufforderung ein, Ihre Login-Daten oder eine TAN preiszugeben.

Das können Sie tun, um andere Verbraucher zu schützen:

Da es sich bei Phishing um versuchten Betrug und somit eine Straftat handelt, sollten Sie in jedem Fall die Polizei kontaktieren. Wenn Sie Opfer eines Phishing-Angriffs wurden, ist zudem eine Strafanzeige wichtig. Phishing ist kein Kavaliersdelikt.